



An die Landeshauptstadt München, Kulturreferat

Antrag: Öffentlichen und halböffentlichen Raum für Kunst und Kultur öffnen

Beschluss

Der BA 9 möge beschließen, die Stadt München aufzufordern, Konzepte zu entwickeln, mit denen künstlerische und kulturelle Initiativen im öffentlichen und halböffentlichen Raum unbürokratisch geplant und durchgeführt werden können. Dies könnte auch einen zentralen Freiwilligenpool beinhalten, in dem Menschen sich bereiterklären, als Ordner*innen kulturelle Veranstaltungen zu unterstützen.

Gleichzeitig sollen bestehende Konzepte, wie z. B. „Kultur vor dem Fenster“, übernommen werden.

Begründung

Künstler*innen und Kulturschaffende leiden in besonderem Maße unter den Einschränkungen, die die Eindämmung des Corona-Virus mit sich bringt. Dies steht im Gegensatz zu dem bedeutenden Beitrag, den Kulturschaffende für das städtische Leben, den sozialen Zusammenhalt und die Bildung leisten.

Dieser wichtige Beitrag kann nur geleistet werden, wenn Institutionen Künstler*innen und Kulturschaffende dabei unterstützen.

Initiative: Willi Wermelt